



Gemeindebrief

Ev. Lutherische Gemeinde Bozen

Oktober 2024

**„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“
Johannes, 15,5**



Foto: F. Leonhäuser

Liebe Leserinnen und Leser,

beim Spaziergang durch den Stadtteil Gries in Bozen gelingt es ab und zu über eine alte Steinmauer zu schauen. Und da springen sie dann ins Auge: die blauen Weinreben an den Weinstöcken. Schwere Früchte leuchten in der Herbstsonne. Es riecht nach Süße und Gärung. Die Zweige des Weinstocks biegen sich vom Gewicht der Reben. Die Reben hängen prall gefüllt dicht nebeneinander. Bunte Weinblätter tanzen im Wind. Weinstock und Reben bilden eine Einheit. Ein Gebilde zwischen Himmel und Erde, tief verwurzelt in der Erde und ausgestreckt zwischen Himmel und Licht. Jesus nimmt dieses Bild, um die Verwindung zwischen ihm und seinen Jüngerinnen und Jüngern zu beschreiben. Ein Bild, das Bestand hat, bis in unsere Tage hinein.

Für mich ist das Bild vom Weinstock und den Reben ein Kraftbild der Zuversicht. Ich bin dreifach verbunden: mit der Erde, mit dem Weinstock und mit den anderen Reben. So

soll es auch in der Gemeinde sein. „Bleibt beieinander“, dazu ermutigt uns das Jesuswort. Trotz aller Unterschiede, Mühen, Sympathien und Antipathien. Beieinanderbleiben. Sich selbst treu bleiben. Bei Gott bleiben. Das alles gehört zusammen. Der Halt, die Wurzel ist uns geschenkt. Der Weinstock trägt eben die Reben und nicht umgekehrt. So lassen wir uns von Gott tragen, von seinem Wort, von seiner Kraft.

Beieinanderbleiben, bei Gott bleiben, in der Liebe bleiben, bringt Frucht und Leben in Fülle. So hat es uns Jesus verheißen.

Die Reben empfangen die zuströmende Kraft des Weinstocks. Sie wachsen heran, werden reif und voll. Wer vorbei kommt, riecht den süßen Duft des Lebens, freut sich, stärkt sich und erfährt ein Zeichen von Gottes Freundlichkeit und Nähe.

Gott schenke uns in dieser Gemeinde seinen Segen, um zu wachsen, zu reifen und Frucht zu bringen.

Herzliche Grüße, Ihre/Eure Pfarrerin Frauke Leonhäuser

Angekommen und Angefangen



Fotos: U. Ritsch

Am 20. August -noch bei großer Hitze- sind mein Lebensgefährte, Uwe Hobuss, und ich in Bozen angekommen. Angekommen, um zu bleiben – für sechs Jahre. Das ist schon ein Wort, all das Gewohnte und Vertraute hinter sich zu lassen, Abschied zu nehmen von der Familie und von Freunden und aufzubrechen in eine neue Gegend, zu neuen und noch nicht vertrauten Menschen, in eine Zeit, die wie ein offenes Land vor uns liegt...

Und wie schön, willkommen geheißen zu werden, einen Platz zu haben, durch offene Türen gehen zu können, hinein in die großzügige Pfarrwohnung und hinein in die freundliche Kirche, erwartet vom Christus, der aus einem der wunderbar transparent blauen Altarfenster grüßt.



Am ersten Arbeitstag eine Trauung auf 2000m Höhe, auf einer Bergwiese oberhalb der Frommeralm mit dem Rosengartenmassiv direkt im Hintergrund. Das war für mich schon sehr besonders und ein bisschen wie im Film. Und ansonsten Kennenlernen, Kontakte knüpfen, wahrnehmen, verstehen, planen, Gottesdienst feiern. Zwei Besuche in den Filialorten Trient und Brixen. In Trient eine dichte gottesdienstliche Feier in der kleinen Gruppe. Zwei Trauerfeiern...

Die zurückliegenden Sonntagsgottesdienste waren für mich bisher eine besondere Freude und tatsächlich der zentrale Punkt in der Woche.

Hier sind wir zusammengekommen, um das zu feiern, was uns als Christinnen und Christen ausmacht und trägt: Gottes Liebe, die Gemeinschaft mit ihm und die Gemeinschaft untereinander. Wie schön, wenn die Gesichter bekannt werden und es möglich ist, auch mit den Unbekannten nach dem Gottesdienst im Garten noch ins Gespräch zu kommen.

Ich wünsche mir, dass wir uns offen begegnen können in Respekt vor der Meinung des anderen und mit dem Rückgrat, den eigenen Standpunkt zu vertreten: klar und durchlässig zugleich, gemeinsam orientiert an der Botschaft der Freiheit und Liebe. Gespannt freue ich mich auf weitere Begegnungen und intensives Tun.

Ihre/Eure Frauke Leonhäuser

Vorstellung unserer neuen Freiwilligen Elodie

Liebe Gemeinde,

am 14.09.2024 bin ich hier in Bozen angekommen und lebe mich gerade ein. Ich, Elodie, leiste bis nächsten Juni in Ihrer Gemeinde einen Freiwilligendienst. Ich hoffe, im kommenden Jahr die Gemeinde tatkräftig unterstützen zu können und meine Ideen und Fähigkeiten einbringen zu können.

Es bereitet mir große Freude, die neue Stadt, meine neuen Tätigkeiten und ganz besonders die Gemeinde kennenzulernen.



Ich freue mich schon darauf, in nächster Zeit die großartige Umgebung näher zu erkunden, und ganz besonders freue ich mich auf gemeinsame Gottesdienste, Feste und Veranstaltungen mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen
Elodie

Veranstaltungen

Einführungsgottesdienst am 13. Oktober um 15 Uhr



Foto: F. Leonhäuser

Große Freude, schon kommt wieder ein Fest auf uns zu! Ein ganz besonderes Fest. Schon in 10 Tagen, am Sonntag, dem 13. Oktober wird unsere Pfarrerin Frauke Leonhäuser in unsere Gemeinde eingeführt. Den festlichen Gottesdienst wird unser Dekan Carsten Gerdes zusammen mit Oberkirchenrat Dr. Olaf Waßmuth der EKD und unserem ehemaligen Dekan Holger Milkau, Pfarrer der Kreuzkirche in Dresden, gestalten.

Was bedeutet die Einführung unserer Pfarrerin für unsere Gemeinde? Es ist ein Willkommensfest für die Pfarrerin, die die nächsten 6 Jahre unsere Gemeinde leiten und geleiten wird, und uns auch in Südtirol, im Trentino und der Stadt Bozen sichtbar macht.

Im Gottesdienst wird die Pfarrerin beauftragt und gesegnet, hier in der Gemeinde Bozen, ihren kirchlichen Dienst zu tun. Es ist aber noch viel mehr: nämlich auch eine Verpflichtung von uns allen, die wir zur Gemeinde Bozen gehören, dass wir uns gegenseitig vertrauen und Gottes Wort weitergeben. Von da an gehören wir zusammen - unsere Pfarrerin und wir Gemeindeglieder - wir sind die Evangelisch- Lutherische Gemeinde Bozen!

Also lassen Sie uns zusammen feiern! Dazu möchte ich Sie alle nochmal herzlich einladen.

Caroline von Hohenbühel

Erntedank – Lebensdank

Die Zeit der Ernte ist da: Äpfel, Wein, Maronen...

Wachsen und Reifen sind nicht selbstverständlich. Deshalb feiern wir Erntedank in einem **Familiengottesdienst mit anschließender „Suppenküche“**.

Kinder allen Alters sind ausdrücklich willkommen!

In **Brixen** am Samstag, dem **19.10.24 um 16.00 Uhr** in der Erhardskirche.
Im Anschluss gehen wir zu „Suppe und Gespräch“ ins katholische Pfarrheim gegenüber.

In **Bozen** am Sonntag, dem **20.10.24 um 10.00 Uhr** in der Christuskirche.
Im Anschluss bleiben wir zu einer gemeinsamen Suppe im Gemeindehaus.



Foto von Joseph Gonzalez auf Unsplash

Es wäre schön, wenn einige von Ihnen eine Suppe vorbereiten und mitbringen könnten. Bitte im Büro bei Kathrin Putzer melden: info@chiesa-evangelica.it ; Tel 0471 281293.

Auch Erntegaben sind sehr willkommen: Kürbis oder Kohl, Brot oder Wein, Apfel oder Birne, Trauben oder Blumen. Alles, was gewachsen ist und unser Leben schön und reich macht.

Bitte im Laufe des samstagsvormittags in Bozen abgeben oder zum Gottesdienst mitbringen. Danke!

Barockkonzert am Sonntag, dem 20.10.2014 um 19.00 Uhr

Eine brasilianische Geigerin und ein einheimischer Cembalist sind die Protagonisten des Konzertes am 20. Oktober um 19 Uhr in unserer Evangelischen Christus-kirche. Priscila Rodrigues Silva Santos und Lorenz Bozzetta spielen Werke von Palestrina, Taeggio, Scheidt, Fontana, Leonarda, Corelli und Bach und nutzen dabei sei es durch die Besetzung als kleines Kammer-musikensemble als auch durch die Auswahl des Programmes die hervorragende Akustik des Raumes. Beide Musiker studierten an der Schola Cantorum in Basel und sind dadurch ausgewiesene Kenner und Liebhaber der barocken Musik. Freuen wir uns auf einen musikalisch spannenden Abend.

Leonhard Tutzer

20. Oktober - ottobre 2024
ore 19.00 Uhr

Evangelische Kirche Bozen
chiesa evangelica di Bolzano
via Col-di-Lana-Straße 10, 39100

Konzert - Concerto



*musica
barocca*



Lorenz Bozzetta
Cembalo - clavicembalo



Priscila Rodrigues Silva Santos
Barockvioline - violino barocco

Gottesdienste in Brixen und Trient einmal im Monat

In Brixen wird Familiengottesdienst in der Erhardskirche sein am: 19.10.24 um 16 Uhr, am 17.11.24 um 16.00 Uhr, am 08.12.24 um 16.00 Uhr.

In Trient feiern wir Gottesdienst in der Kirche am 16.10.24 um 18.00 Uhr, am 20.11.24 um 18.00 Uhr, am 11.12.24 um 16.30 Uhr bei Bärbel Gödel mit adventlichem Beisammensein.

**Vorausblick St. Martin:
11.11.24 um 17.00 Uhr**

Am 11. November ist Martinstag. Alle Kinder sind eingeladen, mit einer (noch nicht angezündeten) Laterne in die Christuskirche Bozen zu kommen. Hier hören wir die Geschichte vom Heiligen Martin und brechen zu einem kleinen Laternenumzug auf. Zum Schluss versammeln wir uns um eine Feuerschale im Pfarrgarten. Bestimmt gibt es auch was Warmes zu trinken.



Bild: Superbass / cc-by-sa 4.0 / keine Änderungen
Quelle: Wikimedia Commons
In: Pfarrbriefservice.de

Krippenspiel:

Alle Jahre wieder... freuen sich viele auf das Krippenspiel, das von der Geburt Jesu im Stall von Bethlehem erzählt. Bald schon müssen wir mit den Proben beginnen. Wer Interesse hat, mitzumachen, bitte bei Miriam Weiß melden. 345 516 5008

Gottesdienste und Veranstaltungen im Überblick

So 06.10.24	10.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Gottesdienst mit Abendmahl
So 13.10.24	15.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Leonhäuser mit anschließendem Buffet
Mi 16.10.24	18.00 Uhr	Kirche Trient	Gottesdienst
Sa 19.10.24	16.00 Uhr	Erhardskirche Brixen	Familiengottesdienst Erntedank anschließend Suppe und Predigtstationsversammlung
So 20.10.24	10.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Familiengottesdienst Erntedank anschließend Suppenmittag
So 20.10.24	19.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Konzert/Barockmusik: Orgel und Violine
So 27.10.24	10.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Gottesdienst
So 03.11.24	10.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Gottesdienst
So 10.11.24	10.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Gottesdienst
So 10.11.24	18.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Orgelkonzert
Mo 11.11.24	17.00 Uhr	Christuskirche Bozen	Kindergottesdienst St. Martin mit anschließendem Laternenumzug

Wir brauchen Ihre Hilfe!!!

Patenschaften für die Orgelpfeifen

Wir suchen weiterhin Patenschaften für Orgelpfeifen. Die meisten der 192 Pfeifen warten noch auf eine Patin oder einen Paten. Jede/r erhält eine persönliche Patenschaftsurkunde für die individuell ausgewählte Orgelpfeife. Die Patenschaft eignet sich hervorragend als originelles Geschenk zu Geburtstagen oder anderen besonderen Anlässen.

Die Höhe des Beitrags entscheiden Sie selbst mit Beträgen zwischen € 45.- und € 200.- Kontaktieren Sie bitte unser Pfarrbüro (Kathrin Putzer) für weitere Informationen!

info@chiesa-evangelica.it

Tel: 0471 – 281 293

Wir grüßen Sie herzlich!

Ihre Evangelisch-Lutherische Gemeinde in Bozen



Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag bis Freitag 10-12:00

Col di Lana Str. 10, 39100 Bozen,

Tel. 0471 281293,

E-mail: info@chiesa-evangelica.it

Kuratorin Caroline von Hohenbühel:

Tel. 345 0209834

hohenbuehel@gmx.com

Pfarrerin Frauke Leonhäuser:

Tel. 320 3269977

leonhaeuser@chiesaluterana.it

Freiwillige Elodie Nowikow:

elodie@schutzhuetten.bz.it

Kontoverbindung:

IBAN IT39Q 0604 51160 2000 00210 0000